



„Nvidia liefert ab –Trump hin oder her“: Eckhard Schulte von MainSky AM sieht Überlegenheit der US-Unternehmen bestehen

Nvidia bleibt seiner Rolle als Wachstumsmotor der Tech-Branche treu und setzt seine Erfolgsserie fort. Im jüngsten Quartal legte der US-Chiphersteller erneut starke Zahlen vor: Der Umsatz erreichte 44,1 Milliarden Dollar, der Gewinn je Aktie lag bei 0,96 Dollar, beides leicht über den Prognosen der Analysten. Allerdings trüben die Exportrestriktionen der US-Regierung gegenüber China das Bild und entwickeln sich zunehmend zu einem ernsthaften Bremsklotz für das internationale Geschäft des Unternehmens.

Eckhard Schulte, Vorstandsvorsitzender von MainSky Asset Management, sieht, dass dieses hohe Margenwachstum weiter für US-Aktien spricht und kommentiert die jüngsten Quartalszahlen: „Mit der Veröffentlichung der Nvidia-Zahlen ist die Berichtssaison für das erste Quartal abgeschlossen. Einmal mehr konnte der größte KI-Profitteur mit seinen Zahlen überzeugen. Aller Handelsbeschränkungen und Zollunsicherheiten zum Trotz übertrifft Nvidia bei Gewinn und Umsatz die Erwartungen, zudem stimmt der Ausblick. Nvidia liefert ab –Trump hin oder her, Corporate America steht gut da!“

Top-Stories der Woche:

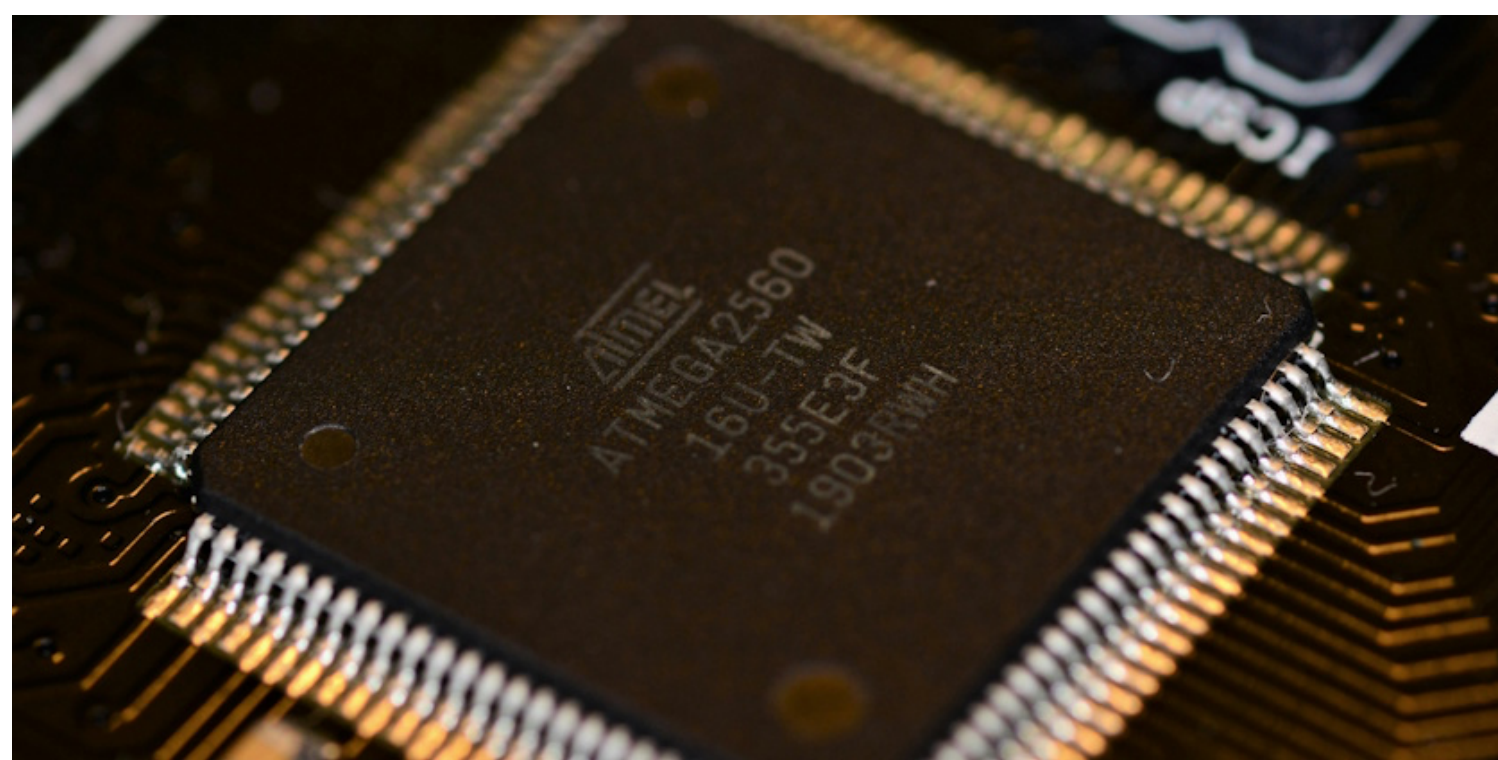
Die besten Bilder vom Fixed-Income-Roundtable mit LGIM in München

Newcomer: Frankfurter Boutique startet Liquid-Alternatives-Fonds mit über 200 Millionen Euro Assets

Exklusiv: Frankfurter Vermögensverwalter steigt bei Münchner Nebenwerte-Boutique ein

Insgesamt zeige sich, dass sich die US-Unternehmen weiterhin in einer guten Verfassung befinden. Im ersten Quartal 2025 haben rund 80 Prozent der im S&P 500 gelisteten Firmen die Gewinnerwartungen übertroffen, das Gewinnwachstum lag im Jahresvergleich bei rund 15 Prozent und damit knapp acht Prozent über den Erwartungen. Das entspreche in etwa dem langfristigen Durchschnitt.

„Der Technologiesektor bleibt ein Wachstumstreiber und auch die Mag 7 haben – mit Ausnahme von Tesla und Apple, wo spezifische Themen dominierten – die Gewinnerwartungen problemlos übertroffen. Es zeigt sich aber auch, dass die Verbreitung von KI in immer mehr Branchen und Sektoren zu Effizienzsteigerungen und damit höheren Gewinnmargen führt“, sagt Schulte. Seit der KI-Revolution Ende 2022 habe sich das Margenwachstum noch einmal deutlich beschleunigt. Auch in diesem und im kommenden Jahr sollte sich der robuste Trend fortsetzen, betont Schulte.



Damit bleibe die Überlegenheit der US-Unternehmen im Hinblick auf Gewinnwachstum und Margenstärke bestehen, erklärt Schulte: „Die Diskussion um Trumps Politik überschattet, dass der US-Aktienmarkt viele der innovativsten und umsatzstärksten Unternehmen der Welt mit globaler Marktführerschaft beheimatet und die Rahmenbedingungen unverändert deutlich besser als zum Beispiel in Europa sind.“

Zudem dürfte der Fokus von Trumps Politik in der zweiten Jahreshälfte stärker auf die marktfreundlichen Themen Steuersenkungen und Deregulierung wandern. „In der Konsequenz sollten auch die großen US-Indizes noch im Sommer auf neue Allzeithochs vorrücken können“, so Schulte.



Copyright © 2025 Fundview GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Fundview GmbH
Melchiorstr. 14C
50670 Köln

www.fundview.de kontakt@fundview.de

[Datenschutzerklärung](#) [Impressum](#) [Geschäftsbedingungen](#)

Amtsgericht Köln HRB 107691

Geschäftsführer: Oliver Howard, Tim Habicht

Damit unsere E-Mails nicht in Ihrem Spam-Ordner landen, fügen Sie unsere E-Mail-Adresse (kontakt@fundview.de) bitte Ihrem Email-Adressbuch hinzu.

Sie können [Ihre Kontaktdaten anpassen](#) oder [den Newsletter abbestellen](#).